Zeitschrift: Geistesfreiheit

Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Band: 1 (1922)

Heft: 1

Rubrik: Vermischtes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zenden Hauptreferat die Diskussion mit den Anthroposophen eingeleitet, welche zur gleichen Zeit in Stuttgart, ihrer deutschen Hochburg, Tagung hielten.

Die Vorträge finden statt:

Basel: Freitag, den 24. März, abends 8 Uhr, im Bernoullianum. Eintritt Fr. 1.10 (inkl. Billetsteuer). (Vorverkauf bei J. C. Buser, Buchhandlung, Spalenberg 62.)

Zürich: Montag, den 27. März, abends 8 Uhr, in der Aula des Hirschengrabenschulhauses. Eintritt Fr. 2.— und 1.—. Mitglieder gegen Vorweisung der alten Legitimationskarte die Hälfte.

Der Hauptvorstand.

Vermischtes.

An der Frühjahrsversammlung des Schulkapitels Zürich (Bezirkskonferenz der Lehrerschaft) stellte die Referentin die Forderung auf, dass bei einer Lehrplanrevision auf die körperliche, ethische und intellektuelle Entwicklung der Kinder gleichermassen Rücksicht genommen werden solle. Ein Lehrer, seines Zeichens auch Präsident einer Kirchenpflege, der sein eifrig züngelndes Glaubenslicht nicht unter den Scheffel zu stellen pflegt, übte an der These Kritik. Statt «ethisch» sollte es heissen «religiös». In der Abstimmung fiel der Aenderungsantrag gegen ein grosses Mehr für die ursprüngliche Fassung durch.

Wohin der Militarismus führt. Einer Aufstellung des Internationalen Arbeitsamtes in Genf zufolge beläuft sich die Zahl der Verstümmelten in 12 am Weltkrieg beteiligten Ländern ungefähr auf 6 Millionen, die sich wie folgt verteilen: Frankreich 1 500 000 — Deutschland 1 400 000 — England 1 170 000 — Italien 570 000 — Polen 320 000 — Vereinigte Staaten 246 000 — Tschecho-Slowakei 175 000 — Oesterreich 164 000 — Jugo-Slavien 154 000 — Kanada 88 000 — Rumänien 84 000 — Belgien 40 000. Diese Verstümmelten, die oft nur mehr menschliche Wracks darstellen, müssen den Millionen der übrigen Schlachtopfer des Militarismus und des Krieges zugezählt werden.

Die Stützen der Gesellschaft. Von christlicher Nächstenliebe zeugt das Vorgehen des Konstanzer Aerztevereins, der beim Ausbruch des grossen Eisenbahnerstreiks in Deutschland beschloss, streikende Eisenbahner *und deren Familien* nicht zu behandeln.

Die Feuerbestattung im Jahre 1920. Im Jahre 1920 fanden in den dreizehn Krematorien der Schweiz total 2268 Feuerbestattungen statt (1919: 2050). Sie verteilen sich auf die einzelnen Krematorien wie folgt: Zürich 814, Genf 251, St. Gallen 236, Basel 106, Bern 206, Chaux-de-Fonds 114, Lausanne 139, Winterthur 85, Biel 75, Davos 71, Aarau 59, Schaffhausen 34, Lugano 40 und Olten 28.

Der rechte Weg zum Frieden. Die internationale Metallarbeiterkonferenz ersucht in einem letzthin in Wien gefassten Beschluss ihre Mitglieder, einen möglicherweise ausbrechenden Krieg durch sofortige internationale Arbeitsniederlegung unmöglich zu machen!

Das Anwachsen der Kirchenaustritte. In den beiden letzten Jahren vor dem Krieg traten aus der evangelischen Kirche jährlich etwa 20 000 Personen aus. Im Jahre 1919 dagegen 225 000 und 1920 550 000. Aus der katholischen Kirche traten 1920 48 000 Personen aus.

Zur gefl. Beachtung!

Wir verfügen zurzeit über ein grösseres Lager freigeistiger, naturwissenschaftlicher und philosophischer Literatur und ersuchen unsere werten Gesinnungsfreunde, den Bedarf an solchen Büchern und Broschüren gefl. bei uns zu decken. Wir werden in jeder Nummer der «Geistesfreiheit» eine Anzahl der vorrätigen Werke aufführen, vermitteln aber auch gerne und prompt jede andere, z. B. schöngeistige, sozialwissenschaftliche Literatur usw.

Die Geschäftsstelle der Freigeist. Vereinigung.

Verzeichnis der Bücher u. Broschüren, vorrätig bei der Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz in Luzern.

Verfasser	*Name des Werkes*	*Preis*
Adler, Max	Wegweiser, Studien zur Geistes-Geschichte des Sozialismus	1.80
Arrhenius, Swante	Das Weltall	—.75
Bach, F.	Geschichte der Päpste	3.—
Bebel, August	Die Frau und der Sozialismus	3.50
Bommeli, R.	Wie Berg und Tal entstehen	—75
Bommeli, R.	Die Weltalter	—.75
Bommeli, R.	Riesen und Drachen der Vorzeit	—.75
Bohn, Georg	Entstehung des Denkvermögens	3.—
Berger, J. M.	Die katholische Kirche und deren Nutzen für die Menschheit	—.60
Borchardt, Jul.	Wie sollen wir unsere Kinder ohne Prügel erziehen?	—.80
Brauchlin, E.	Warum organisieren sich die Freidenker	—.30
Carret, Dr. J.	5 Beweise f. die Nichtexistenz Gottes	—.30
Charreot, Dr. J. M.	Wie Wunder entstehen	—.20
Clouston und Forel	Gesundheitspflege des Geistes	1.50
Corvin	Pfaffenspiegel	5.—
Delage und Goldsmith	Die Entwicklungstheorien	3.—
Derfel, J. R.	Landläuf. Irrtümer über Sozialismus	—.20
Dodel, Dr. A.	Aus Leben und Wissenschaft:	
	Leben und Tod	3.—
	Kleinere Aufsätze	3.20
	Moses oder Darwin?	2.50
Dietzgen, Josef	Erkenntnis und Wahrheit	—.90
Domroese, W.	Moral ohne Gott	—.40
Engell-Günther, J.	Faustiana	—.20
Ernst, Fr.	Freidenker-Brevier	2.50
Fabre, J. H.	Der Sternenhimmel	5.—
Faust, Kuno	Der Lehrer von Weinsdorf	—.30
Flaskämpfer, Dr. P.	Die Wissenschaft vom Leben	3.50
Findel, J. G.	Das apostolische Glaubensbekenntnis und die Evangelien im Lichte der Wissenschaft	—.40

Auf 1. April
gutmöbliertes Zimmer
zu vermieten
Culmannstrasse 10, 1. Stock
Zürich 6.

Zu kaufen gesucht:
C. F. Meyer
antiquarisch, aber sehr gut erhalten. Angebote an Verlag der „Geistesfreiheit", Luzern, Mythenstr. 9.

Monist und Freidenker, 37 Jahre alt,
sucht
Lebensgefährtin gleicher Lebensanschauung.
Zuschriften erbeten unter G. F. 210 an den Verlag der „Geistesfreiheit" Luzern Mythenstrasse 9.

Echte Photo auf Email
Anhänger silber-vergoldet von 15 Fr. an
Freidenker-abzeichen 3 Fr.
J. EMERY ~ Emailleur
La Chaux-de-Fonds

Abonnieren Sie unsere Monatsschrift
„Geistesfreiheit"
Abonnementspreis jährlich Fr. 4.— (für Mitglieder der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Fr 3 —), halbjährlich Fr 2 — (Mitglieder: Fr 1.50). Einzahlungen auf Postcheck-Konto VII 1033. Geschäftsstelle: Mythenstrasse 9, Luzern.

Das altbewährte Castolin schweisst auto-chemisch:
GEBROCHENES GUSSEISEN
durch eine chem. Reaktion, welche einfach durch mäßige Erhitzung bewirkt wird
Einfachstes Verfahren
Ungemein lohnend
Alleinfabrikanten:
Laboratoires CASTOLIN
Wassermann & Cie.
Lausanne Gegr. 1906

Verantwortliche Schriftleitung: Die Redaktionskommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an **E. Brauchlin**, Hegibachstr. 42, **Zürich 7.**
Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. — Druck der Uto-Buchdruckerei A.-G., Seefeldstrasse 5, Zürich.